



***Bedienungsanleitung für
Inverter Kompakt
Deckenkassetten & Super Slim Kassetten
Inneneinheiten***

MCAD-Serie
MCDD-Serie

Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Installation des Produktes vollständig durch und bewahren es für später auf

Falls das Netzkabel beschädigt ist, darf es nur von einem autorisierten Fachmann ausgetauscht werden.

Die Installation darf gemäß den Anforderungen der nationalen Vorschriften nur von einem autorisierten Fachmann erfolgen.

Beauftragen Sie einen autorisierten Servicetechniker mit der Installation, Wartung und Reparatur dieser Anlage

INNENEINHEIT

AUSSENEINHEIT

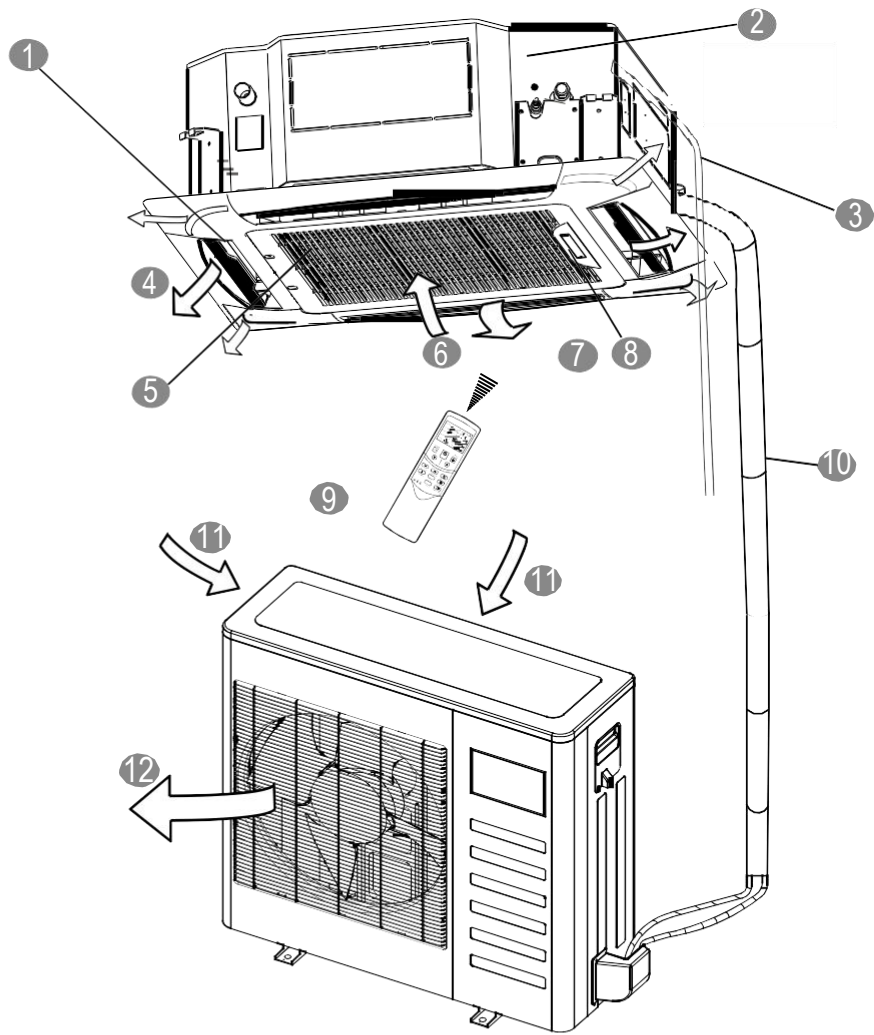


Abb. 1

- | | |
|--|----------------------|
| ① Lüftungsgitter (am Luftauslass) | ⑦ Lufterlassgitter |
| ② Ablaufpumpe (Wasserabführung von der Inneneinheit) | ⑧ Anzeigefeld |
| ③ Ablaufschlauch | ⑨ Fernbedienung |
| ④ Luftauslass | ⑩ Kältemittelleitung |
| ⑤ Luftfilter (im Lufterlassgitter) | ⑪ Lufterlass |
| ⑥ Lufterlass | ⑫ Luftauslass |



HINWEIS

Alle Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung. Sie können leicht von der von Ihnen erworbenen Klimaanlage abweichen (je nach Modell). Die tatsächliche Form soll dominieren.

1. WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN	1
2. TEILENAMEN	2
3. BETRIEB UND LEISTUNG DER KLIMAAANLAGE	3
4. HINWEISE ZUM ÖKONOMISCHEN BETRIEB	3
5. EINSTELLUNG DER LUFTSTROMRICHTUNG	3
6. WARTUNG	4
7. FOLGENDE SYMPTOME SIND KEINE FEHLER DER KLIMAAANLAGE	5
8. FEHLERSUCHE	5

1. WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN

Um Verletzungen für den Anwender und andere Personen sowie Sachschäden zu vermeiden, müssen folgende Anweisungen eingehalten werden. Ein falscher Betrieb infolge Missachtung der Anweisungen kann zu Schäden oder Unfällen führen.

Die aufgezählten Sicherheitsvorkehrungen sind in zwei Kategorien gegliedert. In beiden Fällen sind wichtige Sicherheitsinformationen gegeben, die sorgfältig gelesen werden müssen.



WARNUNG

Die Missachtung einer Warnung kann zum Tode führen. Das Gerät soll gemäß den nationalen Schaltungsvorschriften installiert werden.



VORSICHT

Die Missachtung einer Vorsichtsmaßregel kann zur Verletzung oder Beschädigung der Anlage führen.



WARNUNG

Zum Zweck der Installation, Wartung, Instandhaltung o. Reparatur, wenden Sie sich bitte an eine zertifizierte Fachwerkstatt

Zur Vermeidung eines elektrischen Schlags, Brands oder einer Verletzung oder beim Auftreten einer Unregelmäßigkeit wie etwa Brandgeruch schalten Sie die Stromversorgung aus und fragen Ihren Händler nach Anweisungen.

Lassen Sie die Inneneinheit und die Fernbedienung niemals nass werden.
Das kann zu einem elektrischen Schlag oder einem Brand führen.

Drücken Sie die Tasten der Fernbedienung niemals mit einem harten, spitzen Gegenstand.
Die Fernbedienung kann dadurch beschädigt werden.

Ersetzen Sie niemals eine Sicherung durch eine mit falschem Nennstrom oder durch andere Kabel, falls eine Sicherung durchbrennt.

Die Überbrückung mit Draht oder Kupferdraht kann zum Ausfall der Anlage oder zu einem Brand führen.

Es ist Ihrer Gesundheit nicht dienlich, Ihren Körper längere Zeit dem Luftstrom auszusetzen.

Bringen Sie keine Finger, Stäbe oder andere Gegenstände in den Lufteinlass oder Luftauslass.

Wenn der Lüfter schnell rotiert, führt das zur Verletzung.

Verwenden Sie niemals brennbares Spray wie Haarspray, Lack oder Farbe in der Nähe der Anlage.

Das kann zu einem Brand führen.

Berühren Sie niemals den Luftauslass oder die horizontalen Lamellen, wenn die Pendelklappe in Betrieb ist.

Finger können dabei erfasst werden oder die Anlage geht kaputt.

Bringen Sie niemals Gegenstände in den Lufteinlass oder Luftauslass.

Den schnell laufenden Lüfter berührende Gegenstände können gefährlich sein.

Inspizieren oder warten Sie die Anlage niemals selber.

Bitten Sie einen qualifizierten Servicemitarbeiter um diese Arbeit.

Entsorgen Sie dieses Produkt nicht als allgemeinen Hausmüll. Für solchen Müll ist eine getrennte Sammlung zur Aufbereitung nötig.

Entsorgen Sie elektrische Geräte nicht als unsortierten Hausmüll, sondern über separate Sammeleinrichtungen.

Fragen Sie Ihre örtlichen Behörden bezüglich der verfügbaren Sammelsysteme.

Wenn elektrische Geräte auf Müllhalden oder Deponien entsorgt werden, können gefährliche Stoffe in das Grundwasser und die Nahrungskette gelangen, was Ihrer Gesundheit und dem Wohlbefinden schadet.

Wenden Sie sich an Ihren Händler, um ein Austreten von Kältemittel zu vermeiden.

Wenn die Anlage in einem kleinen Raum installiert und betrieben wird, muss die Konzentration des Kältemittels unter dem Grenzwert gehalten werden, falls dieses zufällig austritt. Anderenfalls kann der Sauerstoff im Raum beeinträchtigt werden, was zu einem schweren Unfall führt.

Das Kältemittel in der Klimaanlage ist sicher und tritt normalerweise nicht aus.

Falls das Kältemittel in den Raum austritt, kann der Kontakt mit einem Feuer oder Brenner, einem Heizgerät oder einem Herd zu einem schädlichen Gas führen.

Schalten Sie alle Verbrennungsheizanlagen aus, lüften den Raum und wenden sich an den Händler, wo Sie die Anlage gekauft haben.

Nutzen Sie die Klimaanlage nicht, bevor ein Servicemitarbeiter bestätigt hat, dass die Stelle des austretenden Kältemittels repariert ist.



VORSICHT

Verwenden Sie die Klimaanlage nicht für andere Zwecke.

Um jegliche Qualitätsminderungen zu vermeiden, verwenden Sie die Anlage nicht zur Kühlung von Präzisionsinstrumenten, Nahrungsmitteln, Pflanzen, Tieren oder Kunstwerken.

Schalten Sie die Anlage vor der Reinigung aus, schalten den Trennschalter aus oder ziehen den Stecker.

Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder eine Verletzung auftreten.

Zur Vermeidung eines elektrischen Schlags oder Brandes stellen Sie sicher, dass ein Erdschlussprüfer installiert ist.

Achten Sie darauf, dass die Klimaanlage geerdet ist.

Zur Vermeidung eines elektrischen Schlages achten Sie darauf, dass die Anlage geerdet ist und der Erdungsanschluss nicht mit einer Gas- oder Wasserleitung, einem Blitzableiter oder einer Telefonerdung verbunden ist.

Zur Vermeidung von Verletzungen entfernen Sie niemals das Lüftergitter der Außeneinheit.

Bedienen Sie die Klimaanlage nicht mit nassen Händen.

Das kann einen elektrischen Schlag geben.

Berühren Sie die Lamellen des Wärmetauschers nicht.

Diese Lamellen sind scharfkantig und können zu Schnittverletzungen führen.

Platzieren Sie unterhalb der Inneneinheit keine Gegenstände, die durch Feuchtigkeit beschädigt werden können.

Es kann zu Kondensation kommen, wenn die relative Feuchte über 80% liegt, der Ablaufauslass verstopft oder der Filter verschmutzt ist.

Prüfen Sie nach langer Verwendung den Stand und die Befestigung der Anlage auf Schäden.

Bei einer Beschädigung kann die Einheit herunterfallen und zur Verletzung führen.

Zur Vermeidung von Sauerstoffmangel lüften Sie den Raum ausreichend, falls Anlagen mit einem Brenner zusammen mit der Klimaanlage verwendet werden.

Verlegen Sie den Ablaufschlauch so, dass ein sicherer Ablauf gewährleistet ist. Ein unvollständiger Ablauf kann zum Nasswerden des Gebäudes, von Möbeln usw. führen

Berühren Sie niemals die inneren Teile der Steuerung.

Entfernen Sie die Frontabdeckung nicht. Einige Teile innerhalb sind bei Berührung gefährlich und können zu einer Maschinenstörung führen.

Bringen Sie niemals kleine Kinder, Pflanzen oder Tiere direkt in den Luftstrom.

Für kleine Kinder, Tiere und Pflanzen kann das nachteilig sein.

Erlauben Sie Kindern nicht, etwas an der Außeneinheit zu befestigen oder etwas darauf zu stellen.

Das Fallen oder Herabstürzen kann zu Verletzungen führen.

Betreiben Sie die Klimaanlage nicht, wenn Sie eine Raumdesinfektion mit einem Insektizid durchführen.

Eine Missachtung kann dazu führen, dass sich die Chemikalien in der Anlage ablagern, was die Gesundheit von Personen gefährden kann, die hypersensitiv auf diese Chemikalien reagieren.

Bringen Sie Geräte mit offenen Flammen weder an Stellen, die dem Luftstrom von der Anlage ausgesetzt sind, noch direkt unter die Inneneinheit.

Das kann zur unvollständigen Verbrennung oder zur Deformation der Einheit infolge der Hitze führen.

Installieren Sie die Klimaanlage nicht an Orten, wo brennbare Gase austreten können.

Falls das Gas austritt und sich rund um die Klimaanlage befindet, kann ein Brand ausbrechen.

Das Gerät ist nicht für den Einsatz durch kleine Kinder oder gebrechliche Menschen ohne Aufsicht vorgesehen.

Dieses Gerät kann von Kindern ab dem Alter von 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlenden Kenntnissen und Erfahrungen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder über die sichere Verwendung des Gerätes belehrt worden sind und die bestehenden Gefahren verstehen. Kinder sollen mit dem Gerät nicht spielen. Die Reinigung und Wartung darf von Kindern nicht ohne Aufsicht vorgenommen werden.

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlenden Kenntnissen oder Erfahrungen vorgesehen, sofern diese nicht beaufsichtigt werden oder von einer für ihre Sicherheit verantwortliche Person über die Verwendung des Gerätes belehrt worden sind.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

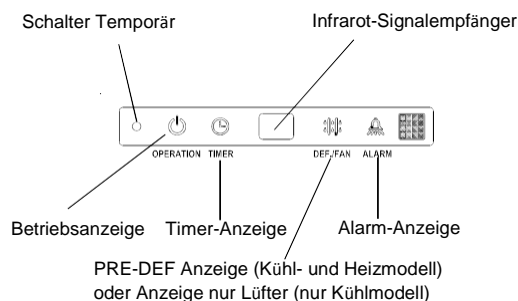
Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Servicebeauftragten oder einer ähnlichen befähigten Person ausgetauscht werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.

Betreiben Sie Ihre Klimaanlage nicht in einem Feuchtraum wie einem Bad oder einem Waschraum.

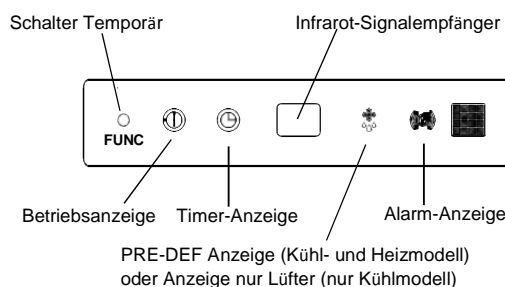
2. TEILENAMEN

Die Klimaanlage besteht aus der Inneneinheit, der Außeneinheit, dem Verbindungsschlauch und der Fernbedienung. (siehe Abb.2)

■ Funktionsindikatoren auf dem Anzeigefeld der Inneneinheit



Anzeigefeld Abb.2-1



Anzeigefeld Abb.2-2

Diese Funktion dient zur temporären Steuerung der Anlage, falls Sie die Fernbedienung verlegt haben oder deren Batterien leer sind. Die beiden Betriebsarten AUTO und FORCED COOL können mit dem Schalter TEMPORARY an der Steuerung am Lufteinlassgitter der Inneneinheit gewählt werden. Sobald Sie diesen Schalter drücken, arbeitet die Klimaanlage in der folgenden Betriebsart: AUTO, FORCED COOL, OFF und zurück zu AUTO.

- 1 AUTO
Die Lampe OPERATION leuchtet und die Klimaanlage arbeitet in der Betriebsart AUTO. Die Steuerung per Fernbedienung ist aktiviert, um nach dem empfangenen Signal zu arbeiten.
- 2 FORCED COOL
Die Anzeige OPERATION blinkt und die Klimaanlage wechselt zur Betriebsart AUTO, nachdem sie 30 Minuten lang mit der Lüftereinstellung HIGH gekühlt hat. Die Steuerung per Fernbedienung ist deaktiviert.
- 3 AUS
Die Anzeige OPERATION geht aus. Die Klimaanlage ist AUS, während die Steuerung per Fernbedienung aktiviert ist.



HINWEIS

Die Benutzung der Fernbedienung ist in diesem Handbuch nicht enthalten. Bezüglich Details dazu siehe die dem Gerät beigegepackte <<Betriebsanleitung der Fernbedienung>>.

3. BETRIEB UND LEISTUNG DER KLIMAANLAGE

Für sicheren und effizienten Betrieb nutzen Sie das System in folgendem Temperaturbereich. Die maximale Betriebstemperatur für die Klimaanlage. (Kühlen/Heizen)

Tabelle 3-1

Temperatur Betriebsart	Außentemperatur	Raumtemperatur
Kühlbetrieb	0°C ~ 50°C / 32 °F ~ 122°F	17°C ~ 32°C (62°F ~ 90°F)
	-15°C ~ 50°C / 5 °F ~ 122°F (für Modelle mit einem Nieder- temperatur-Kühlsystem)	
Heizbetrieb (nur Kühlmodell ohne)	-15°C ~ 24°C / 5°F ~ 76°F	0°C ~ 30°C / 32°F ~ 86°F
Trocknungsbetrieb	0°C ~ 50°C / 32 °F ~ 122°F	17°C ~ 32°C (62°F ~ 90°F)



HINWEIS

- 1 Wenn die Klimaanlage außerhalb obiger Bedingungen genutzt wird, kann das zu unnormalem Betrieb führen.
- 2 Es ist ein normales Phänomen, das bei höherer relativer Feuchte im Raum Wasser auf der Oberfläche der Klimatechnik kondensiert. Bitte schließen Sie Türen und Fenster.
- 3 Innerhalb dieses Betriebstemperaturbereiches wird die optimale Leistung erzielt.

■ Drei-Minuten Schutzfunktion

Eine Schutzfunktion verhindert etwa 3 Minuten lang die Aktivierung der Klimaanlage, wenn sie direkt nach dem Betrieb neu startet.

■ Funktion Automatischer Neustart

- Ein Stromausfall während des Betriebs hält die Anlage komplett an.
- Wenn der Strom wieder anliegt, beginnt die Anzeige OPERATION an der Inneneinheit zu blinken. Bei einer Einheit ohne Auto-Neustart-Funktion drücken Sie die Taste ON/OFF auf der Fernbedienung, um die Anlage wieder einzuschalten. Bei einer Einheit mit Auto-Neustart-Funktion startet die Anlage automatisch wieder neu mit allen vorherigen Einstellungen, welche die Memory-Funktion gesichert hat.

■ Kühlmittel-Leckerkennung (optional):

Mit dieser Technologie erscheint „EC“ (sofern zutreffend) im Anzeigebereich und die LED-Anzeige blinkt ständig, wenn die Außeneinheit ein Kühlmittel-Leck erkennt.

■ Speicherfunktion für den Lüftungsgitterwinkel(optional):

Bei einigen Modellen ist die Anlage mit einer Speicherfunktion für den Lüftungsgitterwinkel ausgestattet. Ein Stromausfall oder das Drücken der Taste ON/OFF auf der Fernbedienung hält die Anlage vollständig an. Wenn die Stromversorgung wieder anliegt oder die Taste ON/OFF auf der Fernbedienung gedrückt wird, startet die Anlage durch die Speicherfunktion automatisch wieder mit dem letzten Öffnungswinkel des horizontalen Lüftungsgitters. Daher empfehlen wir unbedingt, den Öffnungswinkel des horizontalen Lüftungsgitters nicht zu klein einzustellen, weil sich sonst kondensiertes Wasser bilden und aus dem horizontalen Lüftungsgitter tropfen kann. Drücken Sie die Steuertaste Manual, so dass der Öffnungswinkel des horizontalen Lüftungsgitters wieder auf den Standardwinkel eingestellt wird.

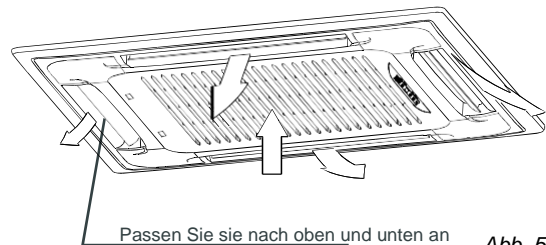
4. HINWEISE ZUM ÖKONOMISCHEN BETRIEB

Für einen wirtschaftlichen Betrieb sollten folgende Dinge beachtet werden.

- Stellen Sie das Luftstromgitter richtig ein und vermeiden einen direkten Luftstrom auf Personen.
- Stellen Sie die Raumtemperatur für ein angenehmes Empfinden richtig ein. Vermeiden Sie übermäßiges Heizen oder Kühlen.
- Vermeiden Sie beim Kühlen direktes Sonnenlicht durch Vorhänge oder Jalousien.
- Lüften Sie oft. Bei umfangreichem Betrieb ist besonders auf die Lüftung zu achten.
- Halten Sie Fenster und Türen geschlossen. Falls Fenster und Türen offen bleiben, strömt die Luft aus Ihrem Zimmer und verringert die Kühl- oder Heizwirkung.
- Platzieren Sie keine Gegenstände in der Nähe vom Lufteinlass oder Luftauslass der Einheit. Das kann zu einer Verminderung der Wirkung oder zum Anhalten des Betriebs führen.
- Stellen Sie den Timer ein.
- Wenn Sie die Anlage längere Zeit nicht benutzen wollen, entnehmen Sie bitte die Batterien aus der Fernbedienung. Wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist, wird etwas Energie verbraucht, selbst wenn die Klimaanlage nicht in Betrieb ist. Zur Energieeinsparung trennen Sie daher bitte die Stromversorgung.
- Halten Sie die Inneneinheit und die Fernbedienung mindestens 1 m von Fernsehern, Radios, Stereoanlagen oder ähnlichen Geräten entfernt. Anderenfalls kann das zu statischen oder gestörten Bildern führen.
- Ein schmutziger Luftfilter verringert die Kühl- oder Heizleistung. Bitte reinigen Sie ihn alle zwei Wochen.

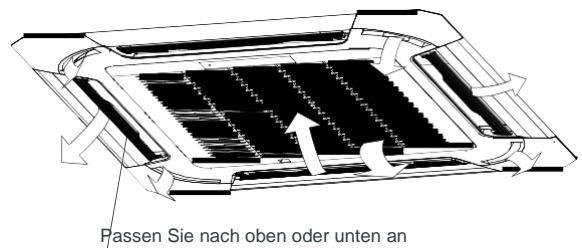
5. EINSTELLUNG DER LUFTSTROMRICHTUNG

Während die Anlage im Betrieb ist, können Sie mit Hilfe des Luftstromgitters die Luftstromrichtung anpassen, um die Raumtemperatur gleichmäßig zu verteilen. So wird es angenehmer für Sie.



Passen Sie sie nach oben und unten an

Abb. 5-1



Passen Sie nach oben oder unten an

Abb. 5-2

■ Einstellung der Luftstromrichtung.

Zur Einstellung des Lüftungsgitters zur gewünschten Stellung drücken Sie die Taste SWING und dann drücken Sie diese Taste nochmal, um das Lüftungsgitter in dieser Stellung zu halten.

■ Automatische Einstellung der Luftstromrichtung.

Drücken Sie die Taste SWING, damit das Lüftungsgitter automatisch schwenkt. Wenn diese Funktion eingestellt ist, läuft der Schwenklüfter der Inneneinheit; anderenfalls läuft der Schwenklüfter nicht. Der Schwenkbereich beträgt 30° nach jeder Seite. Wenn die Klimaanlage nicht in Betrieb ist (auch wenn TIMER ON eingestellt ist), ist die Taste SWING inaktiv.

6. WARTUNG



VORSICHT:

Achten Sie vor dem Reinigen der Klimaanlage darauf, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist.

Kontrollieren Sie, dass die Kabel nicht gebrochen oder abgetrennt sind.

Wischen Sie die Inneneinheit und Fernbedienung mit einem trockenen Lappen ab.

Wenn die Inneneinheit stark verschmutzt ist, kann sie mit einem feuchten Lappen abgewischt werden.

Verwenden Sie auf der Fernbedienung niemals einen nassen Lappen.

Verwenden Sie zum Abwischen keinen chemisch behandelten Staublappen und lassen solches Material nicht lange auf der Einheit.

Es kann die Oberfläche der Einheit beschädigen oder ausbleichen.

Verwenden Sie zur Reinigung weder Benzin, noch Verdünnung, Scheuermittel oder ähnliche Lösungsmittel. Diese können zur Verformung oder zum Bruch der Kunststoffoberfläche führen.

■ Wartung nach längerer Nutzungspause

(z.B. zum Beginn einer Saison)

Prüfen und entfernen Sie alles, das die Einlass- und Auslassöffnungen der Innen- und Außeneinheiten blockieren könnte.

Reinigen Sie die Luftfilter und Gehäuse der Inneneinheiten. Für Details zum Ablauf sehen Sie unter "Reinigung des Luftfilters" nach und stellen sicher, dass die gereinigten Luftfilter wieder in der gleichen Position eingebaut werden.

Schalten Sie die Stromversorgung mindestens 12 Stunden lang ein, bevor Sie die Anlage betreiben, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten. Sobald die Stromversorgung eingeschaltet ist, erscheint die Anzeige der Fernbedienung.

■ Wartung vor einer längeren Nutzungspause

(z.B. zum Ende einer Saison)

Lassen Sie die Inneneinheiten etwa einen halben Tag lang in der Betriebsart nur Lüfter laufen, damit das Innere der Einheiten getrocknet wird.

Reinigen Sie die Luftfilter und Gehäuse der Inneneinheiten. Für Details zum Ablauf sehen Sie unter "Reinigung des Luftfilters" nach und stellen sicher, dass die gereinigten Luftfilter wieder in der gleichen Position eingebaut werden.

■ Reinigung des Luftfilters

Der Luftfilter kann verhindern, dass Staub oder andere Partikel ins Innere gelangen. Wenn der Filter blockiert ist, kann die Wirksamkeit der Klimaanlage stark abnehmen. Deshalb muss der Filter bei längerfristiger Nutzung alle zwei Wochen gereinigt werden.

Wenn die Klimaanlage in einer staubigen Umgebung betrieben wird, reinigen Sie den Luftfilter häufiger.

Wenn sich der angesammelte Schmutz nicht entfernen lässt, ersetzen Sie den Filter bitte durch einen neuen (der austauschbare Luftfilter ist ein optionales Ersatzteil).

1 Öffnen Sie das Lufteinlassgitter

Drücken Sie die Gitterhebel gleichzeitig zur Mitte hin, wie es in Abb. 6-1 gezeigt ist. Dann ziehen Sie das Lufteinlassgitter runter.

Die Kabel der Steuerbox, die ursprünglich mit den Abschlusswiderständen des Grundgeräts verbunden sind, müssen nun wie oben gezeigt abgezogen werden.

2 Nehmen Sie das Lufteinlassgitter heraus (zusammen mit dem Luftfilter wie gezeigt in Abb. 6-1).

Ziehen Sie das Lufteinlassgitter um 45 Grad nach unten und heben es ab, um das abzunehmen.

3 Demontieren Sie den Luftfilter.

4 Reinigen des Luftfilters.

Zum Reinigen des Luftfilters können Sie einen Staubsauger oder klares Wasser verwenden. Bei einer starken Staubsammlung verwenden Sie bitte eine weiche Bürste und mildes Spülmittel für die Reinigung und trocknen dann an einem kühlen Ort.

- Bei Verwendung eines Staubsaugers sollte die Lufteinlassseite nach oben zeigen. (siehe Abb. 6-3)
- Bei der Reinigung mit Wasser sollte die Lufteinlassseite nach unten zeigen. (siehe Abb. 6-4)



VORSICHT

Trocknen Sie den Luftfilter nicht im direkten Sonnenlicht oder mit Feuer.

5 Montieren Sie den Luftfilter wieder.

6 Montieren und schließen Sie das Lufteinlassgitter in umgekehrter Reihenfolge der Schritte 1 und 2 und verbinden die Kabel der Steuerbox mit den entsprechenden Anschlüssen am Hauptgerät.

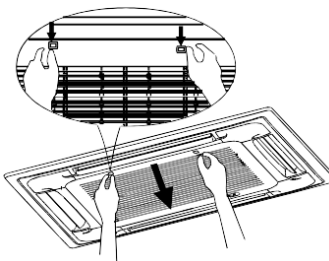


Abb. 6-1

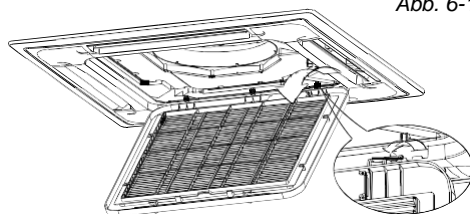


Abb. 6-2

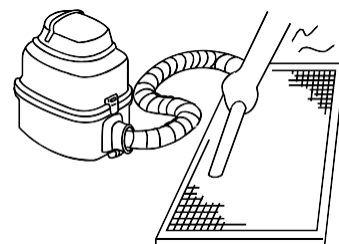


Abb. 6-3

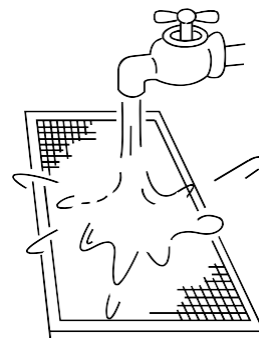


Abb. 6-4

7. FOLGENDE SYMPTOME SIND KEINE FEHLER DER KLIMAANLAGE

Symptom 1: Das System funktioniert nicht

- Die Klimaanlage startet nicht sofort, nachdem die Taste ON/OFF auf der Fernbedienung gedrückt worden ist.
Wenn die Betriebsanzeige leuchtet, befindet sich die Anlage im normalen Zustand. Um eine Überlastung des Kompressormotors zu vermeiden, startet die Klimaanlage 3 Minuten nachdem Sie auf ON geschaltet wurde.
- Wenn die Betriebsanzeige und die Anzeige "PRE-DEF (Kühl- und Heiz-Modell) oder die Anzeige nur Lüfter(nur Kühl-Modell)" leuchten, haben Sie den Heiz-Modus gewählt. Wenn Sie ohne gestarteten Kompressor starten, greift bei der Inneneinheit der Schutz "vor kaltem Wind" wegen seiner zu niedrigen Auslasstemperatur.

Symptom 2: Wechsel vom Kühlbetrieb in den Lüfterbetrieb

- Um Eisbildung am Verdampfer der Inneneinheit zu vermeiden, wechselt das System automatisch in den Lüfterbetrieb und kehrt danach bald wieder in den Kühlbetrieb zurück.
- Wenn die Raumtemperatur auf die eingestellte Temperatur fällt, schaltet der Kompressor ab und die Anlage wechselt in den Lüfterbetrieb. Wenn die Temperatur ansteigt, schaltet der Kompressor wieder ein. Das gleiche Verhalten tritt im Heizbetrieb auf.

Symptom 3: Aus der Anlage kommt weißer Dunst

Symptom 3,1: Inneneinheit

Wenn im Kühlbetrieb eine hohe relative Feuchte vorliegt und das Innere einer Inneneinheit extrem verschmutzt ist, wird die Temperaturverteilung im Raum ungleichmäßig. Das Innere der Inneneinheit muss gereinigt werden. Bezüglich Details zum Reinigen der Einheit fragen Sie Ihren Händler. Diese Ausgabe muss von einem qualifizierten Servicemitarbeiter durchgeführt werden.

Symptom 3,2: Inneneinheit, Außeneinheit

- Wenn im Kühlbetrieb eine hohe relative Feuchte vorliegt und das Innere einer Inneneinheit extrem verschmutzt ist, wird die Temperaturverteilung im Raum ungleichmäßig. Das Innere der Inneneinheit muss gereinigt werden. Bezüglich Details zum Reinigen der Einheit fragen Sie Ihren Händler. Diese Ausgabe muss von einem qualifizierten Servicemitarbeiter durchgeführt werden.
- Wenn das System nach einem Enteisungsbetrieb in den Heizbetrieb geschaltet wird, wird die beim Enteisen entstandene Feuchtigkeit verdampft und ausgeblasen.

Symptom 4: Geräusch beim Kühlen der Klimaanlage

Symptom 4,1: Inneneinheit

- Wenn das System im Kühlbetrieb oder Ruhezustand ist, ist ein stetiges leises "shah" Geräusch zu hören.
Das Geräusch ist hörbar, wenn die Entleerungspumpe (optionales Zubehör) in Betrieb ist.
- Ein quietschendes "pishi-pishi" Geräusch ist zu hören, wenn die Anlage den Heizbetrieb beendet.
Das Geräusch entsteht durch Ausdehnung und Kontraktion von Kunststoffteilen infolge der Temperaturänderung.

Symptom 4,2: Inneneinheit, Außeneinheit

- Wenn das System in Betrieb ist, ist ein stetiges leises Rauschen zu hören.
Dieses Geräusch entsteht dadurch, dass das Kältemittelgas durch die Innen- und Außeneinheiten strömt.

Wenn das System in Betrieb ist, ist ein stetiges leises Rauschen zu hören.

Dieses Geräusch entsteht dadurch, dass das Kältemittelgas durch die Innen- und Außeneinheiten strömt.

- Ein Rauschen ist zum Start oder unmittelbar nach Ende des Betriebs oder der Enteisung zu hören.
Dieses Geräusch des Kältemittels entsteht durch die Strömungsänderung oder den Strömungsstopp.

Symptom 4,3: Außeneinheit

- Wenn sich der Klang des Betriebsgeräusches ändert.
Dieses Geräusch ist durch die Frequenzänderung verursacht.

Symptom 5: Aus der Einheit kommt Staub

- Wenn die Anlage erstmalig nach längerer Zeit verwendet wird.
Das liegt daran, dass zuvor Staub in die Anlage gelangt ist.

Symptom 6: Die Einheiten können Gerüche abgeben

- Die Einheit kann den Geruch von Räumen, Möbeln, Zigaretten usw. aufnehmen und dann wieder abgeben.

Symptom 7: Der Lüfter der Außeneinheit rotiert nicht.

- Während des Betriebs. Die Lüftergeschwindigkeit ist geregelt, um die Funktion des Produkts zu optimieren.

8. FEHLERSUCHE

8.1 Fehler der Klimaanlage und ihre Ursachen

Falls eine der folgenden Fehlfunktionen auftritt, beenden Sie den Betrieb, schalten die Stromversorgung aus und wenden sich an Ihren Händler.

- Die Betriebsanzeige blinkt rasch (5Hz).
Diese Lampe blinkt noch weiter rasch, nachdem Sie den Strom ausschalten und wieder einschalten. (siehe in Tabelle 8-1)
- Die Fernbedienung empfängt eine Fehlfunktion oder die Taste funktioniert nicht richtig.
- Eine Sicherung oder ein Schutzschalter löst häufig aus.
- Fremdkörper und Wasser gelangen in die Einheit.
- Aus der Inneneinheit läuft Wasser.
- Sonstige Fehlfunktionen.

Wenn die Anlage außer in den obengenannten Fällen nicht richtig funktioniert oder die obengenannte Fehlfunktion offensichtlich ist, untersuchen Sie die Anlage gemäß den folgenden Schritten. (siehe in Tabelle 8-2)

8.2 Fehler der Fernbedienung und ihre Ursachen

Bevor Sie nach Wartung oder Reparatur fragen, prüfen Sie folgende Punkte.

(siehe in Tabelle 8-3)

Tabelle 8-1

Nr.	Fehlfunktion	Anzeige (Nixie-Röhre)	Timer-Anzeige	Betriebsanzeige (Blinken pro Sekunde)
1	Inneneinheit EEPROM-Fehler	E0	AUS	1
2	Kommunikationsfehler zwischen Innen- und Außeneinheiten	E1	AUS	2
3	Fehler der Innen-Lüftergeschwindigkeit	E3	AUS	4
4	Kurzschluss oder Unterbrechung beim Innentemperatursensor	E4	AUS	5
5	Kurzschluss oder Unterbrechung beim Temperatursensor der Verdampferschlange	E5	AUS	6
6	Fehler bei der Kältemittel-Leckerkennung	EC	AUS	7
7	Fehler beim Wasserstandsalarm	EE	AUS	8
8	Kommunikationsfehler zwischen zwei Inneneinheiten (bei Zwillingmodellen)	E8	AUS	9
9	Sonstige Fehlfunktion beim Zwillingmodell	E9	AUS	10
10	Stromüberlastungsschutz	F0	EIN	1
11	Kurzschluss oder Unterbrechung beim Außentemperatursensor	F1	EIN	2
12	Fehler beim Temperatursensor der Außenkühlerleitung	F2	EIN	3
13	Fehler beim Temperatursensor der Abluft	F3	EIN	4
14	Außeneinheit EEPROM-Fehler	F4	EIN	5
15	Fehler der Außen-Lüftergeschwindigkeit (nur bei DC-Lüftermotor)	F5	EIN	6
16	T2b Sensorfehler	F6	EIN	7
17	Frontklappe Kommunikation Kanalprüfung ist unnormal	F7	EIN	8
18	Frontklappe Funktionsfehler	F8	EIN	9
19	Frontklappe ist nicht geschlossen	F9	EIN	10
20	Invertermodul IPM-Schutz	P0	blinkt	1
21	Über-/Unterspannungsschutz	P1	blinkt	2
22	Übertemperaturschutz der Kompressoroberseite	P2	blinkt	3
23	Außenfrostschutz	P3	blinkt	4
24	Kompressorantriebsfehler	P4	blinkt	5
25	Betriebsartkonflikt	P5	blinkt	6

Tabelle 8-2

Symptome	Ursachen	Lösung
Anlage startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> Stromausfall. Netzschalter ist ausgeschaltet. Netzsicherung kann durchgebrannt sein. Batterien der Fernbedienung sind leer oder anderes Problem mit der Fernbedienung. 	<ul style="list-style-type: none"> Warten Sie auf die Stromversorgung. Schalten Sie die Anlage ein. Ersetzen Sie die Sicherung. Tauschen Sie die Batterien aus oder prüfen die Steuerung.
Luft strömt normal aber kann nicht kühlen	<ul style="list-style-type: none"> Temperatur ist falsch eingestellt. Ist im 3-Minuten-Schutz des Kompressors. 	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie die Temperatur richtig ein. Warten Sie.
Anlage startet und stoppt häufig	<ul style="list-style-type: none"> Zu wenig oder zu viel Kältemittel. Luft oder kein geeignetes Gas im Kältemittelkreislauf. Kompressor funktioniert nicht. Spannung ist zu hoch oder zu niedrig. Systemschaltung ist blockiert. 	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie auf Leckstellen und füllen Kältemittel richtig auf. Entleeren Sie Kältemittel und befüllen es neu. Warten oder wechseln Sie den Kompressor. Installieren Sie einen Manostat.
Geringe Kühlwirkung	<ul style="list-style-type: none"> Wärmetauscher der Außeneinheit und Inneneinheit sind verschmutzt. Der Luftfilter ist verschmutzt. Einlass/Auslass der Innen-/Außeneinheiten ist blockiert. Türen und Fenster sind geöffnet Sonnenlicht strahlt direkt. Zu viele Wärmequellen. Außentemp. ist zu hoch. Leckstelle des Kältemittels oder fehlendes Kältemittel. 	<ul style="list-style-type: none"> Finden Sie Ursachen und Lösung. Reinigen Sie den Wärmetauscher. Reinigen Sie den Luftfilter. Beseitigen Sie allen Schmutz und sorgen für glatten Luftstrom. Schließen Sie Fenster und Türen. Schließen Sie die Vorhänge zum Schutz vor Sonnenstrahlung. Verringern Sie die Wärmequellen. Verringerte Kühlwirkung der Klimaanlage (normal).
Geringe Heizwirkung	<ul style="list-style-type: none"> Die Außentemperatur ist niedriger als 7°C^o Fenster und Türen sind nicht richtig geschlossen. Leckstelle des Kältemittels oder fehlendes Kältemittel. 	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie auf Leckstellen und füllen Kältemittel richtig auf. Verwenden Sie ein Heizgerät. Schließen Sie Fenster und Türen. Prüfen Sie auf Leckstellen und füllen Kältemittel richtig auf.

Tabelle 8-3

Symptome	Ursachen	Lösung
Lüftergeschwindigkeit lässt sich nicht ändern.	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob die im Display angezeigte Betriebsart "AUTO" ist 	Im automatischen Modus ändert die Klimaanlage auch die Lüftergeschwindigkeit automatisch.
	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob die im Display angezeigte Betriebsart "DRY" ist 	In der Betriebsart Trocknen ändert die Klimaanlage die Lüftergeschwindigkeit automatisch. Die Lüftergeschwindigkeit kann gewählt werden bei "COOL", "FAN ONLY" und "HEAT".
Das Signal der Fernbedienung wird nicht übertragen, auch wenn der Schalter ON/OFF gedrückt wird.	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob die Batterien in der Fernbedienung leer sind. 	Die Stromversorgung ist aus.
Die Anzeige TEMP geht nicht an.	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob die im Display angezeigte Betriebsart FAN ONLY ist 	In der Betriebsart FAN kann die Temperatur nicht eingestellt werden.
Die Anzeige im Display verschwindet nach einer gewissen Zeit.	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob der Timer-Betrieb zu Ende gegangen ist, falls im Display TIMER OFF angezeigt wird. 	Die Klimaanlage schaltet zur eingestellten Zeit aus.
Die Anzeige TIMER ON geht nach einer gewissen Zeit aus.	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob der Timer-Betrieb begonnen hat, falls im Display TIMER ON angezeigt wird. 	Bis zur eingestellten Zeit arbeitet die Klimaanlage automatisch und die entsprechende Anzeige geht aus.
Es ertönt kein Empfangston von der Inneneinheit, auch wenn der Schalter ON/OFF gedrückt ist.	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob der Sender der Fernbedienung richtig auf den Infrarotempfänger der Inneneinheit gerichtet ist, wenn der Schalter ON/OFF gedrückt wird. 	Übertragen Sie das Signal der Fernbedienung direkt zum Infrarotempfänger der Inneneinheit und drücken dann den Schalter ON/OFF wiederholt zweifach.

Midea Europe GmbH
Eisenstrasse 9c
65428 Rüsselsheim
Tel: +49 6142 835 94 0
Fax: +49 6142 835 94 21

Konstruktion und Spezifikationen können zur
Produktverbesserung ohne vorherige
Ankündigung geändert werden. Zu Details fragen
Sie den Verkaufsvertreter oder Hersteller.

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Stand 02/2015

Version 1.0